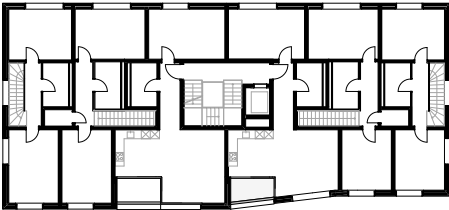




Ersatzneubau MFH Hohestrasse, Oberwil



Aus einem Studienauftrag mit vier Architekturbüros erhielt unser Projekt den Zuschlag für die Realisierung eines Ersatzneubaus. Die Liegenschaften der Ziegelei dienten Jahrzehnte lang als Büro und Wohnungen. Beide Bauten entsprachen jedoch nicht mehr den heutigen Anforderungen und wurden durch den Neubau eines Mehrfamilienhauses ersetzt. Mittels dieses Ersatzbaus konnte das volle Potenzial der ausgezeichneten Lage der Liegenschaft ausgeschöpft werden. Ein grosses Volumen mit einfacher, klarer Volumetrie übernimmt die Dachneigung der bestehenden Bauten und vermittelt in der Massstäblichkeit und zitiert die Materialisierung der Überbauung „Im Ziegeleihof“ auf der gegenüberliegenden Strassenseite. Die mögliche Fassaden-Mehrhöhe wird durch eine zweiseitig vollständige Aktivierung des Sockelgeschosses genutzt. Darüber liegen zwei Voll- und ein Dachgeschoss. Das lärmgeschützte und ins Innere

der Siedlung gerichtete Sockelgeschoss dient als Wohngeschoss mit Privatgartenanteil von 4 Maisonette-Wohnungen, deren Schlafzimmer darüber im Hochparterre angeordnet sind. Im Obergeschoss befinden sich aussenliegende grosse Wohnungen und innenliegend Kleinwohnungen. Im Dachgeschoss befinden sich zwei grosszügige Zwei-Zimmerlofts. Die gewählte Grundrissdisposition bietet 12 Wohnungen unterschiedlicher Grösse und mit unterschiedlichen Qualitäten. Der beinahe 30 m lange Baukörper kommt mit nur einem kompakt gehaltenen Treppenhaus aus, was der Wirtschaftlichkeit des auch sonst disziplinierten Volumens zu Gute kommt.

Das zurückhaltend formulierte Projekt versteht sich trotz der Grösse des Baukörpers einzuordnen. Es ist effizient organisiert und entwickelt aus den einzelnen Lagen der Wohnungen in den Geschossen spezifische Qualitäten.

BAUHERRSCHAFT	Immobilien Ziegelei AG
VERFAHRENSART	Studienauftrag, 1.Preis
PROGRAMM	Merhfamilienhaus mit 12 Wohnungen
TEILLEISTUNGEN NACH SIA	100 %
PLANUNG/ REALISIERUNG	Januar 2015- April 2018